



Tandoori-„Hähnchen“ mit Rote-Bete-Relish

auf Tomatensalat und knusprigem Naan-Brot



ca. 25min



2 Portionen

Das Naan-Brot und die Tandoori-Gewürzmischung verraten uns, wohin die heutige kulinarische Reise geht: Wir machen uns auf den Weg nach Indien. Die leckeren veganen Hähnchenschnitzel von Heura werden erst mariniert und dann schön knusprig angebraten, als Reisebegleiter haben wir frische Tomaten und saftige Rote Bete ausgesucht – na, dann kann es ja losgehen!

Was du von uns bekommst

- 1 Rote Bete
- 1 Pck. Tandoori-Masala-Gewürzmischung
- 1 Pck. vegane Hähnchenschnetzel⁴
- 1 Knoblauchzehe
- 2 Tomaten
- 1 Lauchzwiebel
- 1 Packung Knoblauch-Koriander-Naan^{2,3}

Was du zu Hause benötigst

- 3EL Mayonnaise¹
- 4TL Honig
- Salz
- Pflanzenöl
- Balsamicoessig⁵

Küchenutensilien

- Backofen
- Backrost
- kleiner Topf
- mittelgroße Pfanne
- Sparschäler
- Küchenreibe
- Messbecher

Vergiss nicht, das Gemüse vor der Zubereitung gründlich zu waschen, insbesondere grünes Blattgemüse und Salate.

Allergene

Eier (1), Gluten (2), Milch (3), Sojabohnen (4), Schwefeldioxid und Sulphite (5). Kann Spuren von anderen Allergenen enthalten.

Nährwertangaben pro Portion

Energie 883kcal, Fett 41.7g, Kohlenhydrate 91.7g, Eiweiß 26.8g



1. Relish zubereiten

Den Backofen auf 220°C (200°C Umluft) vorheizen. Die **Rote Bete** schälen und grob reiben, dann mit 1EL Pflanzenöl, 60ml Balsamicoessig, 1EL Honig und 60ml Wasser in einen kleinen Topf geben und bei mittlerer bis starker Hitze ca. 3Min. köcheln lassen. Die Hitze reduzieren und alles unter gelegentlichem Rühren ca. 10Min. eindicken lassen. Bis zum Servieren beiseitestellen.



2. Schnetzel vorbereiten

Die **Gewürzmischung** mit 1EL Pflanzenöl, 1TL Honig und 1TL Salz zu einer **Marinade** verrühren und die **veganen Hähnchenschnetzel** damit vermengen.



3. Schnetzel braten

Die **Schnetzel** in einer mittelgroßen Pfanne ohne zusätzliches Öl bei mittlerer Hitze von allen Seiten 3-4Min. anbraten. **Achtung**, der Honig kann schnell anbrennen. Etwas Bräune und Knusprigkeit ist aber durchaus erwünscht.



4. Gemüse schneiden

Den **Knoblauch** schälen, sehr fein würfeln und mit 3EL Mayonnaise sowie 1TL Wasser verrühren. Die **Tomaten** fein würfeln, dabei den Strunk entfernen. Die **Lauchzwiebel** in feine Ringe schneiden. Die **Tomaten** und die **Lauchzwiebeln** mit ½TL Salz vermengen.



5. Belegen und servieren

Die **Naan-Brote** mit etwas Wasser besprenkeln und auf einem Rost 3-5Min. im Ofen erwärmen. Nach Bedarf kurz abkühlen lassen. Die **Naan-Brote** mit der **Knoblauchmayonnaise** bestreichen und mit dem **Rote-Bete-Relish**, den **Schnetzeln** und dem **Tomatensalat** belegt servieren.



6. Das Gelbe vom Ei

Lila, rot, grün, goldbraun ... Fast alle Farben sind hier vertreten. Außer blau, aber das ist ja in der Welt der Lebensmittel sowieso schwer zu finden. Wer sich nicht vegan ernährt und sein Essen noch um etwas Gelb erweitern möchte, platziere ein gekochtes, halbiertes Ei obendrauf. Ob hart oder weich, das entscheidet der persönliche Geschmack. Wer will, kann das Ei auch braten. Eieiei, wie lecker!